

Vierjährige berufsbegleitende Ausbildung am Heldenweg-Institut zum Gestalttherapeuten / zur Gestalttherapeutin

Jahrgang 2021 – 2024

Ausbildungsleitung: Oliver Fratzke & Oliver Schmid

Ausbildungsübersicht

Ziel der Ausbildung

Ziel der Ausbildung ist eine fundierte praxisorientierte Vermittlung der gestalttherapeutischen Haltung. Absolventen sollen dazu befähigt werden, in ihrem jeweiligen Berufsfeld eigenverantwortlich Menschen gestalttherapeutisch zu begleiten.

Nach dem dritten Jahr besteht die Möglichkeit, einen Abschluss als „Gestaltberater/in“ und nach dem vierten Jahr als „Gestalttherapeut/in“ zu absolvieren.

Didaktische Herangehensweise

Eine Ausbildung in Gestalttherapie ist ein Prozess, der alle Dimensionen der Persönlichkeit mit einbezieht und von den Beteiligten einen umfassenden Lern- und Veränderungsprozess fordert. Daher holen wir jeden Teilnehmer dort ab, wo er oder sie gerade auf dem persönlichen Weg als Therapeut/in steht und leiten daraus gemeinsam individuelle Lernziele ab. Besonderer Wert wird neben dem Erwerb von Fertigkeiten und einem Verständnis der theoretischen Grundlagen auf die persönliche Entwicklung der Ausbildungsteilnehmer/innen gelegt. Dafür bildet die persönliche Beziehung zwischen Ausbildern und Auszubildenden ein wesentliches Fundament.

Das Wesen der Gestalttherapie als eine lebendige, kreative und ganzheitliche Prozessbegleitung aus dem Moment heraus ist weniger in spezifischen Methoden zu finden, als vielmehr in einer besonderen therapeutischen Haltung. Diese Haltung ermöglicht es im Gegenzug, verschiedenste methodische Ansätze in die eigene therapeutische Praxis mit einzubeziehen. Daher liegt der Schwerpunkt der Ausbildung auch in der Vermittlung eben dieser grundlegenden Gestalthaltung, insbesondere durch praktisches Ausprobieren und Einüben.

Aufbau der Ausbildung und Kosten

1. Jahr: Grundlagen der Gestalttherapie [Selbsterfahrung: 50% | Theorie: 25% | Anwendung: 25%]

Selbsterfahrung und erste Anwendungsübungen vermitteln die Prinzipien der Gestalttherapie, ermöglichen die Klärung persönlicher Themen und so die Entwicklung der menschlichen Kompetenz für Beratung, Therapie und Coaching.

7 Kurstermine	146 Std.	2.400 € **
Intensivum „Heldenreise“	60 Std.	flexibler Teilnahmebeitrag **
Einzellehrtherapie mind.	10 Std.	Abrechnung mit dem Therapeuten/in
Regionalgruppenarbeit	50 Std.	
Insgesamt	266 Std.	

2. - 3. Jahr: Abschluss Gestaltberater/in [Selbsterfahrung: 30% | Theorie: 35% | Anwendung: 35%]

Methodisches Handwerkszeug, vertiefende Theorie und die praktische Umsetzung sowohl in der Gruppe als auch mit ersten Klienten ermöglichen den Erwerb der essentiellen gestalttherapeutischen Haltung und Fähigkeiten und bereiten umfassend auf die eigene Praxis vor.

14 Kurstermine	292 Std.	4.800 € **
Intensivum „Der Schatten“	60 Std.	flexibler Teilnahmebeitrag **
Intensivum „Gestaltpraxis“	60 Std.	800 € **
Einzellehrtherapie mind.	20 Std.	Abrechnung mit dem Therapeuten/in
Regionalgruppenarbeit	100 Std.	
Insgesamt	532 Std.	

4. Jahr: Abschluss Gestalttherapeut/in [Selbsterfahrung: 20% | Theorie: 30% | Anwendung: 50%]

Wahlmodul: Vertiefung Einzelbegleitung

Schwerpunkt-Workshops zu existentiellen Themen wie Trauma, Wut oder Körperprozessen aber auch zu Fragen der Praxisführung bereiten gezielt auf die Arbeit mit Einzelpersonen vor.

5 längere Kurstermine	146 Std.	2.400 € **
Intensivum „Supervision“ *	60 Std.	800 € **
Einzelsupervision mind. *	10 Std.	Abrechnung mit dem Supervisor
Regionalgruppenarbeit	50 Std.	
Insgesamt	266 Std.	

Wahlmodul: Vertiefung Gruppenprozesse

Im Rahmen des Heldenreise-Trainings werden die Besonderheiten von Therapie im Gruppensetting vermittelt und die Fähigkeit erworben, dieses Seminar als Co-Leiter anzuleiten.

Heldenreise-Training	207 Std.	siehe unter www.heldenreise.com
Intensivum „Supervision“*	60 Std.	800 € **
Einzelsupervision mind. *	10 Std.	Abrechnung mit dem Supervisor

* Pflichtmodul: „Supervision“ für beide Wahlmodule

Eine begleitende Falldokumentation, Reflexion und Supervision der praktischen therapeutischen Arbeit führt zur Qualitätssicherung und zur Entwicklung des persönlichen therapeutischen Stils.

** zzgl. Unterkunft & Verpflegung je nach Haus und Zimmerkategorie – wird von den Teilnehmern direkt mit dem Haus abgerechnet.

Ausbildungs-Kurstermine

Die Ausbildungs- Kurstermine haben ihren Schwerpunkt auf der Vermittlung und direkten Einübung gestalttherapeutischer Theorie und Haltung. Dies erfolgt durch theoretische Vorträge und Diskussionen sowie angeleitete Praxis in Diaden und Triaden unter Supervision. Ein weiteres Element sind durch die Ausbilder begleitete therapeutische Prozesse einzelner Teilnehmer im Plenum mit anschließender Fallbesprechung, die formal zur Theorie zählen. Nach Bedarf eingestreute Gruppenübungen runden den Lehrplan ab.

Regionalgruppen:

Zwischen den Ausbildungswochenenden treffen sich die Teilnehmer zu selbstorganisierten Arbeitsgruppen. Die Aufteilung der geforderten Stunden auf einzelne Treffen liegt ebenso in der Verantwortung der Teilnehmer wie die räumliche Organisation und ggf. ein Ausweichen auf moderne Medien (z.B. Skype). Aus den jeweils anzufertigenden Protokollen wird die Arbeit dokumentiert und offene Fragen festgehalten. Mögliche Inhalte:

- Reflexion und Nacharbeit der vermittelten Theorie
- Vertiefung der praktischen Übungen in Triaden
- kollegialer Austausch über berufliche Perspektiven
- kollegiale Intervision bei beginnender therapeutischer Praxis

Lehrtherapie

Auch über die Intensivums und die praktischen Übungen hinaus, ist das Erlebnis einer gestalttherapeutischen Begleitung der eigenen Themen wesentliche Voraussetzung, um selbst nach den Grundsätzen der Gestalttherapie tätig zu werden. Ziele sind insbesondere:

- Erfahrung und Verständnis der Position des Klienten
- Erleben einer fortgesetzten therapeutischen Beziehung
- Bewusstwerdung und Aufarbeitung eigener Themen
- methodische Anregungen für die eigene Praxis

Die Sitzungen sollten dabei idealerweise bei einem, höchstens jedoch bei zwei verschiedenen Gestalttherapeuten genommen werden, die über eine abgeschlossene, mindestens

dreijährige Ausbildung in Gestalttherapie verfügen und vom Heldenweg-Institut als Lehrtherapeuten anerkannt werden.

Ende des 3. Ausbildungsjahres: Abschlussarbeit und Abschlussprüfung

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf der gestalttherapeutischen Haltung. Daher entwickeln die Ausbildungsteilnehmer am Ende des dritten Jahres eine 2-4 Seiten umfassende Beschreibung ihres individuellen Selbstverständnisses als Gestalt-Berater. Diese Arbeit ist

persönlicher und nicht wissenschaftlicher Natur, wird jedoch von der Ausbildungsleitung in die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Teilnehmers mit einbezogen.

Als praktische Prüfung geben die Teilnehmer eine 30-minütige Einzelsitzung vor der Gruppe. Anschließend wird diese Sitzung im Plenum diskutiert. Eine Beurteilung in „bestanden“ und „nicht bestanden“ erfolgt dialogisch gemeinsam durch Ausbildungsleitung und Kandidat, der Schwerpunkt liegt dabei auf einer realistischen Selbsteinschätzung der eigenen therapeutischen Fähigkeiten und Grenzen.

Der erfolgreiche Abschluss des dritten Ausbildungsjahres befähigt die Absolventen zum Führen des Titels „Gestaltberater/in“.

Ende des 4. Ausbildungsjahres: Falldokumentation

Unabhängig von der Wahl des Schwerpunkt-Moduls fertigen die Ausbildungsteilnehmer im Laufe des 4. Jahres eine Falldokumentation über eine mindestens 10 Std. umfassende Einzeltherapie mit einer Klientin / einem Klienten.

Eine Einschätzung über das Führen des Titels „Gestalttherapeut/in“ erfolgt dialogisch zwischen Ausbildungsteilnehmer/in und Leitung im Rahmen einer Supervisions Sitzung im Plenum mit anschließender Definierung des weiteren therapeutischen Entwicklungsbedürfnisses über den Ausbildungshorizont hinaus.

Anerkennung von Ausbildungszeiten

Vor Ausbildungsbeginn absolvierte Ausbildungsjahre können angerechnet werden, soweit sie dem Standard und Umfang der vorliegenden Ausbildung entsprechen. Dies erfolgt in einer individuellen Einzelfallklärung.

Fehlzeiten

Das Erlangen der jeweiligen Abschlüsse ist an die möglichst lückenlose und engagierte Teilnahme an allen Ausbildungselementen geknüpft. Die Auseinandersetzung mit allen durchgenommenen Inhalten und Übungen ist unerlässlich.

Sollte ein Teilnehmer an einem der Termine verhindert sein, so hat er den verpassten Stoff nachzuarbeiten. Dazu zählt zum einen eine selbständige theoretische Bearbeitung des Themas in Form einer Kurzarbeit, zum anderen auch eine angemessene praktische Übung unter persönlicher Supervision eines Ausbildungsleiters. Inhalt, Form und Ablauf dieser Nacharbeit wird von der Ausbildungsleitung den Anforderungen des verpassten Stoffes und den Bedürfnissen des Teilnehmers individuell angepasst. Für die Supervision fallen zusätzliche Kosten entsprechend der aufgewandten Stunden an.

Gruppengröße

Eine Ausbildungsgruppe umfasst mindestens 12 bis maximal 20 Teilnehmer/innen. Sie bleibt über die vier Jahre der Ausbildungszeit hinweg weitgehend konstant.

Bewerbungsverfahren und Zulassung

Die Bewerbung erfolgt schriftlich per Email an gestaltausbildung@heldenweg.de und umfasst ein Motivationsschreiben im Umfang von mindestens 3 bis maximal 5 DIN-A4 Seiten. Dieser Text dient den Bewerbern zur Klärung ihrer Motivation und der Leitung zur Einschätzung und Auswahl der Teilnehmer. Folgende Punkte dienen dabei als Leitlinien:

- Name, Alter, Adresse, Email & Telefon
- Wer bist Du und wo stehst Du in Deinem Leben?
- Was erwartest Du für Dich persönlich und beruflich von Deiner Teilnahme an unserer Ausbildung?
- Hast Du bereits an Selbsterfahrung oder Therapie teilgenommen? In welchem Rahmen?
- Hast Du bereits psychologische oder psychotherapeutische Qualifikationen erworben? Falls ja: welche und wo?
- Bitte füge Deiner Bewerbung noch drei Fotos bei, die Dich aus Deiner Sicht charakterisieren, davon ein Porträt.

Bewerbung für Jahrgang ab 2021

Der offizielle Bewerbungsschluss für den nächsten Ausbildungsjahrgang ist der 31. Oktober 2020. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt dann bis zum 15. November. Alle Bewerber werden im Anschluss daran über ihre Aufnahme benachrichtigt und erhalten bei einer Zusage einen Ausbildungsvertrag von uns zugeschickt. Mit der Rücksendung des unterschriebenen Vertrags sowie einer Anzahlung in Höhe von 400 Euro bis zum 30. November 2020 wird der Platz angenommen. Geht beides nicht fristgerecht bei uns ein, vergeben wir den Ausbildungsplatz an eine/n der anderen BewerberInnen.

Eine Anmeldung erfolgt gesondert für das erste Ausbildungsjahr, für das zweite und dritte Ausbildungsjahr als Block und für das vierte Ausbildungsjahr mit Schwerpunktwahl. Die Anmeldung von jeweils mindestens 12 Teilnehmern je Ausbildungsabschnitt ist

Voraussetzung für das Zustandekommen des jeweiligen Abschnitts. Die maximale Gruppengröße liegt bei 20 Teilnehmern.

Alle Bewerbungen bitte an gestaltausbildung@heldenweg.de.